15

Beratungsdienst EIGENHEIMBAU

ANGEBOTSPROJEKT

HB 5 EINZELHAUS HOLZBETON STEILDACH



MINISTERIUM FÜR BAUWESEN

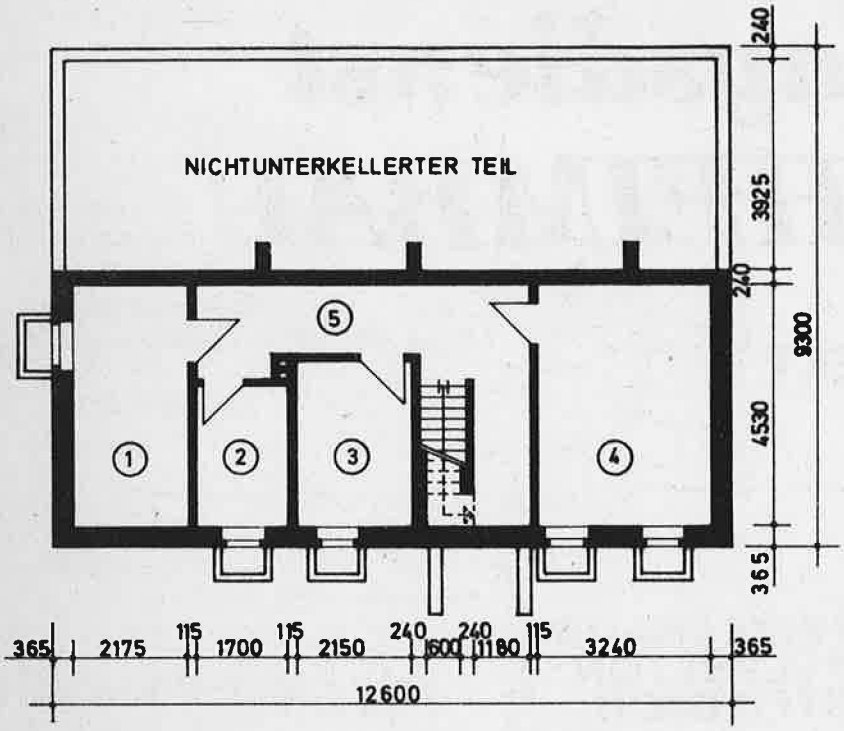
BAUAKADEMIE DER DDR

MAI 1982

Bauinformation
Zentrale Fachbibliothek
Bauwesen

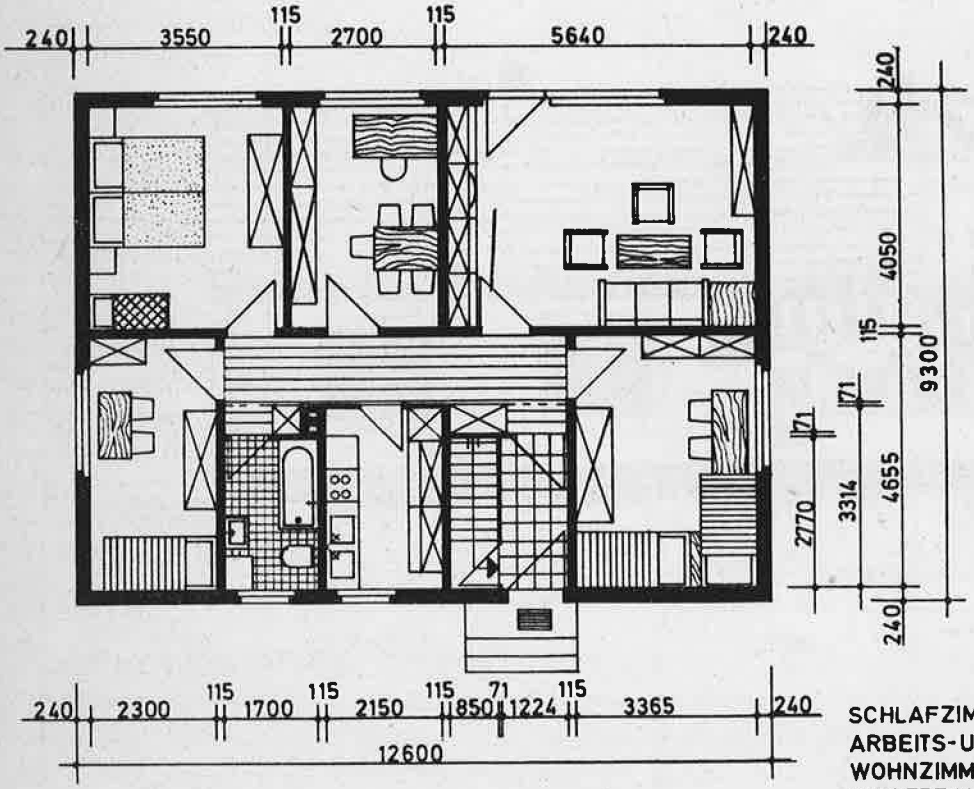
14

KELLER



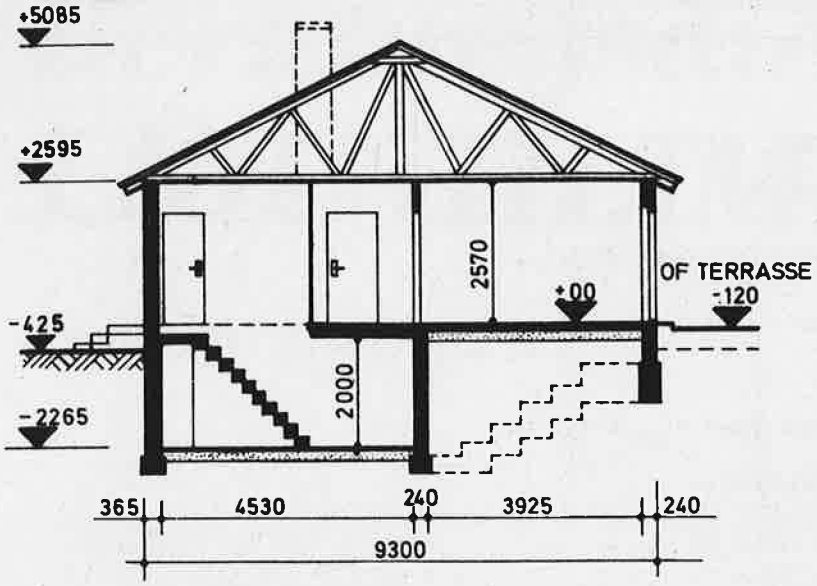
1	KOHLEKELLER	9.85m²
2	KELLERRAUM	4.50m²
3	HEIZUNGSKELLER	6.76m²
4	KELLERRAUM	14.68m²
5	KELLERFLUR	19.99m²

ERDGESCHOSS



SCHLAFZIMMER	14.37m²
ARBEITS-UND ESSZIMMER	10.94m²
WOHNZIMMER	22.84m²
KINDERZIMMER	15.66m²
WINDFANG	3.39m²
KÜCHE	7.13m²
BADEZIMMER	4.71m²
KINDERZIMMER	10.70m²
FLUR	9.89m²

SCHNITT



BAUTECHNISCHE ANGABEN

Fundamente	unterkellerter Bereich	Beton B 80 (Bk 7,5)
	nicht unterk. Bereich	Beton B 160 (Bk 12,5)
Außenwände	Keller 365 mm	Mz 150, MG II oder KSV 150, MG II
	Wohngeschoß	Holzbeton-platte oder Holzbeton-blocksteine
Innenwände	115 mm	Mz 100, MG II
	71 mm	Mz 100, MG III
Sturze		Stahlbeton-fertigteile gemauerte Sturze Überlagshölzer bewehrter Ort-beton B 225
Decken	über Keller	FB-Decke
	über Erdge-schoß	100 mm Kami-litmatten Plastfolie 12,5 mm Gipe-karton
Dach	Tragkon-struktion	Holznagelbin-der 50 % DN x)
	Deckung	Falzziegel

Treppen	Eingange-stufen	Blocksstufen
	Keller-innenstufen	Blockstufen
	Keller-außenstufen	Blockstufen
Fußböden	Keller	Betonestrich
	Windfang	Kunststein-platten
	Bad	Fußboden-fliesen
	Wohn-Schlaf-raum, Kinder-zimmer, Flur	PVC-Belag, Estrich 40 mm Poly-styrol
Türen	Innentüren Erdgeschoß	Futterrahmen-türen
	Hauseingange-tür	Material-kombination
	Innentüren-Keller	Brettertüren Lattentüren
Fenster	Keller	Holzverbund-fenster
	Erdgeschoß	Holzverbund-fenster

x) Steildachbinder muß nach Detailzeichnung örtlich angefertigt werden

Heizungsanlage

Schwerkraft-Warmwasser-Heizungsanlage 90/70 °C
Q_{ges} = 14 600 Watt einschließlich Warmwasserbereitung
Kleinkessel Typ GK 10-50 mit 1,1 m^2 Heizfläche; Plattenheizkörper

Sanitärinstallation

Wasserbedarf: 1,023 l/s; Abwasser: Q_{max} = 64 l/h

1 WC-Anlage mit hochgehängtem Spülkasten
1 Waschtischanlage 560/420 mm
1 freistehende Badewanne 1615 mm
1 Doppelspülbecken
1 Warmwasserbereiter 300 l im Keller

Elektroinstallation

Anschlußwert PA = 16,00 kW, Leistungsbedarf P_{max} = 6,4 kW

Wärmeschutz: nach TGL 28706; Wärmedämmgebiet 2

Höhenlage: bis 300 m NN, Harz bis 250 m NN
bis 450 m NN, Harz bis 375 m NN

BAUPREISVORSCHLAG

L I	Baustellenbereich	5 391,00 M	Baustelleneinrichtung
L III	unmittelbare Teilleistungen	74 803,00 M	Errichtung des Gebäudes
L IV	sonst. Investitionsaufwendungen	1 001,00 M	Projektierungs- und Bauleitungsgebühren
Summe	Baupreisvorschlag	81 195,00 M	

Aufteilung der unmittelbaren Teilleistungen (L III-Bereich)

Bauhauptleistungen		Baunebenleistungen	
Erdarbeiten	4 246,00 M	Dachdeckerarbeiten	3 023,00 M
Maurerarbeiten	16 749,00 M	Massivfußboden	1 504,00 M
Verlege-, Stemm- und Einsetzarbeiten	7 287,00 M	Fußbodenbelagsarbeiten	2 016,00 M
Betonarbeiten	4 042,00 M	Bauklempnerarbeiten	540,00 M
Schalungsarbeiten	1 266,00 M	Tischlerarbeiten	3 995,00 M
Bewehrungsarbeiten	491,00 M	Schlosserarbeiten	422,00 M
Gerüstbauarbeiten	441,00 M	Fliesenlegerarbeiten	349,00 M
Putzarbeiten	3 051,00 M	Malerarbeiten	2 069,00 M
Zimmererarbeiten	6 146,00 M	Feinreinigung und Bauschutt	160,00 M
Bauwerksabdichtungsarbeiten	756,00 M	Elektroinstallation	3 800,00 M
		Sanitärinstallation	2 950,00 M
		Heizungsinstallation	9 500,00 M

Einordnung in die finanziellen Aufwandsnormative

Aufwandsnormativ gem. § 5 der 1. DB zur Eigenheimverordnung bis zu 6 Pers.	75 000,00 M
Pauschaler Preisausgleichsbetrag 2. DB zur Eigenheimverordnung bis 6 Pers.	14 000,00 M
zulässiger maximaler Aufwand ohne Grunderwerb:	89 000,00 M

Projektvertrieb: VEB Landbauprojekt Potsdam
1500 Potsdam, Dortustraße 30-33

(76) AG 513/329/82/1.55

Beratungsdienst EIGENHEIMBAU

Informationen zur Veröffentlichung einer Auswahl von Angebotsprojekten für den individuellen Wohnungsbau — Reihen-, Doppel- und Einzelhäuser —

Es entspricht den Interessen der Bürger, die ein Eigenheim errichten wollen, ein wirtschaftlich günstiges und bautechnisch gutes Projekt auszuwählen, das sich in der Anwendung bereits mehrfach bewährt hat. Diesem Bedürfnis wird in Anlehnung an die bisherigen Veröffentlichungen entsprochen, in dem von ausgewählten Angebotsprojekten vierseitige Informationen zusammengestellt und in der bekannten Schriftenreihe "Beratungsdienst - Eigenheimbau" fortlaufend veröffentlicht werden.

Als erstes erscheinen die Informationen über vorliegende Angebotsprojekte des

VEB Landbauprojekt Potsdam
1500 Potsdam, Dortustr. 30-34.

azu gehören nachfolgende Grundtypen mit funktionellen und konstruktiven Varianten:

Grundtyp: HB3 Einzelhaus, teilunterkellert, DN 25 %
Projektvarianten:
- Vollunterkellerung
- Terrassenüberdachung
- Grundrißvariante mit Seiteneingang
- Grundrißvariante mit Seiteneingang und Garagenanbau

Grundtyp: HB4 Einzelhaus, teilunterkellert, DN 25 %
Projektvarianten:
- Vollunterkellerung
- Terrassenüberdachung
- Grundrißvariante mit Diele
- Grundrißvariante mit Seiteneingang
- Grundrißvariante mit Seiteneingang und Garagenanbau

Grundtyp: HB5 Einzelhaus, teilunterkellert, DN 25 %
Projektvarianten:
- Vollunterkellerung
- Terrassenüberdachung
- Grundrißvariante mit Seiteneingang
- Grundrißvariante mit Seiteneingang und Garagenanbau
- Grundrißvariante mit Seiteneingang und größerer Küche
- Grundrißvariante mit Diele und Seiteneingang
- Grundrißvariante mit Diele, Seiteneingang und Garagenanbau

Grundtyp: HB3 Steildach, teilunterkellert, DN 50 %
Projektvariante: - Vollunterkellerung

Grundtyp: HB4 Steildach, teilunterkellert, DN 50 %
Projektvariante: - Vollunterkellerung

Grundtyp: HB5 Steildach, teilunterkellert, DN 50 %
Projektvariante: - Vollunterkellerung

Hinweise zum bautechnischen Wärmeschutz

- Die in den Informationen zum Wärmeschutz genannte TGL muß heißen 35424.
- Die in Abschnitt bautechnische Angaben aufgeführten Dämmstoffe sind bei der örtlichen Angleichung in Übereinstimmung mit dem Aufkommen entsprechender Dämmstoffe zu bringen und nach den "Empfehlungen für die städtebauliche Einordnung und Projektierung von Eigenheimen" - Beratungsdienst Eigenheimbau, Heft 7 Seite 16- ff auszuführen.

Bauinformation

(76) Ag 513/374/82/1.55